

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 96 (2009)
Heft: 1-2: Natürlich - künstlich = Naturel - artificiel = Natural - artificial

Rubrik: Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Basel, SAM Die Welt der Madelon Vriesendorp bis 22.3. www.sam-basel.org	Graz, HDA Bewegende Räume bis 1.3. www.hda-graz.at	Paris, Cité de l'architecture Lacaton & Vassal bis 15.3. www.citechaillot.fr	Wien, Architekturzentrum Bogdan Bogdanović Der verdammte Baumeister 5.3. bis 2.6. www.zw.at
Berlin, Aedes True cities – eine foto(geo)grafische Installation bis 26.3. (AedesLand) von Ballmoos Krucker Architekten, Zürich bis 5.3. Pfefferberg www.aedes-arc.de	Innsbruck, aut. Architektur und Tirol Vilanova Artigas, Lina Bo Bardi, Paulo Mendes da Rocha Fotografien von Günter Richard Wett bis 11.4. www.aut.cc	Paris, Galerie d'Architecture Dietrich Untertrifaller Architekten bis 28.2. www.galerie-architecture.fr	Winterthur, Gewerbemuseum Licht und Farbe inszenieren bis 3.5. www.gewerbemuseum.ch
Berlin, Architektur Galerie Riegler Riewe. Die Tiefe der Fläche bis 21.2. werkraum www.architekturgalerieberlin.de	Kriens, Museum im Bellpark Las Vegas Studio. Bilder aus dem Studio von Venturi, Scott Brown bis 8.3. www.bellpark.ch	Stuttgart, Weissenhof Wiederaufbau Berliner Stadtschloss bis 29.3. www.weissenhofgalerie.de	Wolfsburg, Kunstmuseum Interieur/Exterieur bis 13.4. www.kunstmuseum-wolfsburg.de
Berlin, DAZ Typisch Wolfsburg! Vom Werden einer neuen Stadt 1938–2008 bis 8.3. BDA – Berufungen bis 8.3. www.daz.de	Linz, afo Cittàbulos – Stadtwandeln in Mexico City bis 14.3. www.afo.at	Thun, Projektraum Archoff 09 Lanzrein + Partner Architekten bis 15.2. Oesch Innenausbau AG 19.2. bis 1.3. AHA Architektur 5.3. bis 15.3. www.vongunten-kunst.ch	Zürich, Architekturforum Ulrich Müther Schalenkonstruktionen 5.3. bis 11.4. www.af-z.ch
Bern, Kornhausforum Architektur konkret – Jahresausstellung BFH 27.2. bis 8.3. www.ahb.bfh.ch	London, Barbican Art Gallery Le Corbusier – The Art of Architecture 19.2. bis 24.5. www.barbican.org.uk	Ulm, Stadthaus Richard Meier: Kunst und Architektur bis 15.3. www.stadthaus.ulm.de	Zürich, ETH Marketing + Architektur Auszeichnung für Corporate Architecture 2008 bis 2.4. Foyer www.gta.arch.ethz.ch
Flims, Das Gelbe Haus Hotel-Architektur einst und heute bis 19.4. www.dasgelbehaus.ch	London, Royal Academy Andrea Palladio – His Life and Legacy bis 13.4. www.royalacademy.org.uk	Wien, Architektur im Ringturm Wiener Wohnbau. Innovativ. Sozial. Ökologisch bis 20.3. www.wienerstaedtische.at/architektur	Zürich, haus konstruktiv max bill 100 bis 22.3. www.hauskonstruktiv.ch
Frankfurt, DAM New Urbanity – die europäische Stadt im 21. Jahrhundert Zum Beispiel Schelling Nachkriegsmoderne zwischen Erhalt und Abriss 14.2. bis 12.4. DAM Preis für Architektur in Deutschland 2008 bis 15.3. www.dam-online.de	München, Architekturgalerie Durchscheinende Räume Office Regina Poly bis 7.3. www.architekturgalerie-muenchen.de	München, Pinakothek der Moderne Multiple City Stadtkonzepte 1908/2008 bis 1.3. www.pinakothek.de	Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau Weiterbildung

Architekturtheorie

Architekturtheoretische Weiterbildung

Kursdaten 28.3. | 18.4. | 9.5. | 30.5. | 13.6 | 27.6.2009 | 9.30-12 Uhr
Weitere Informationen und Anmeldung
wb_bu.ahb@bfh.ch | Telefon +41 34 426 41 03

Berner Fachhochschule
Architektur, Holz und Bau
Weiterbildung



www.ahb.bfh.ch

Energieeffiziente Beleuchtung
19.2., 17 Uhr
Basel, Regent Lighting Center
www.energiepero.ch

Die Ära Krier in Wien
25.2., 19.00 Uhr
Wien, Podium im AzW
www.azw.at

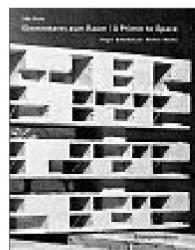
Architekturvortrag
Corinna Menn, Chur
26.2., 18.30 Uhr
Luzern, Orell Füssli Buchhandlung
www.graberundsteiger.ch

More Tolerance
Der Architekt als Planer
Vortragsreihe der BFH-AHB
Eckhard Ribbeck, Stuttgart
Wachsende Häuser, wachsende Städte:
informelles Bauen in Mexiko-Stadt
12.3., 19.00–20.30
Weitere Daten: 2.4., 23.4., 28.5.
www.ahb.bfh.ch

Authentizität
Vortragsreihe des Freiburger
Architekturforums
10.3. Dorte Mandrup-Poulsen
31.3. Robert Konieczny
Jeweils 18.30 Uhr
Fribourg, Ancienne Gare
www.fri-archi.ch

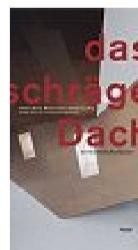
De Re Aedificatoria
Tagung
12.3./13.3.
Karlsruhe, Architekturschaufenster
www.archetans.de

Corrigendum
In unserem Dezemberheft haben wir die 2008 neu in den BSA aufgenommenen Mitglieder vorgestellt.
Bei Daniel Scheuner, Luzern, sind ver-
scheinlich die falschen Bauten und
Projekte aufgeführt. Die korrekte Liste
lässt sich bei seinem Büropartner
Ivo Lütolf nachlesen – für den Fehler
entschuldigen wir uns.



Aita Flury (Hrsg.)
Elementares zum Raum
Roger Boltshauser Werke
230 S., zahlreiche SW-Abb.,
Fr. 85.50/€ 60.75
2008, 21 x 27 cm, gebunden
Springer Verlag, Wien/New York
ISBN 978-3-211-79179-0

Tief haben sich Roger Boltshauser und Aita Flury für ihre gemeinsame Publikation in die grundsätzlichen Fragen des Raumes und dessen Wahrnehmung gekniet. Das klassisch und unaufgeregt gestaltete Buch ist nur in zweiter Linie eine Werkmonografie. Über mehr als die Hälfte des Bandes unterhalten sich die beiden Dozenten am Chur Institute of Architecture in einem fiktiven Gespräch über die elementaren Bedingungen von Raumgefühl und Raumempfindung. Vom Stadtraum über den Block und die Fassade, bis zur Struktur und schliesslich dem Ornament kreisen Boltshauser und Flury ihre Untersuchungen stets aufs Neue ein, stützen sich dabei auf Referenzen der Architekturgeschichte ab und stellen Parallelen zum gebauten Werk her. Die gewählte Textform erleichtert den Zugang zu den Texten, die über die ganze Länge nie papierern wirken. Mit ihrem Grundlagenwerk bringen Boltshauser und Flury den vor lauter Signature Buildings schon fast vergessenen gegangenen architektonischen Raum ins Gespräch. Das ausschliesslich mit Schwarz-Weiss-Fotografien illustrierte Buch bringt Boltshausers kräftige, blockhafte und dickhäutige Architektur gut zur Geltung. *cs*



Barbara Burren, Martin Tschanz,
Christa Vogt (Hrsg.), ZHAW Zentrum
Konstruktives Entwerfen
Das schräge Dach
239 S., 300 Abb., Fr. 70.–/€ 42.–
2008, 17 x 41,5 cm, gebunden
Niggli Verlag AG, Sulgen
ISBN 3721206630

Steildächer waren seit den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts wenig beliebt. Modernes Bauen bedeutete einen geschickten Umgang mit flachen Abschlüssen der Baukörper – und es liessen sich ganze Architekturstudien abschliessen, ohne sich je mit der Tektonik des Steildaches auseinandersetzen zu haben. In jüngerer Zeit erlebt das Steildach jedoch eine Renaissance, wie auch das Handbuch aus dem Departement Architektur der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaft (zhaw) zeigt: Es lotet das architektonische und räumliche Potenzial von schrägen und steilen Dächern aus und stellt es anhand zahlreicher gebauter Beispiele dar. Bilder spielen dabei eine wesentliche Rolle: Sie machen Vergleiche von Dachformen, Konstruktionsweisen und Materialien anschaulich, bieten eine breite Palette an Referenzen und Perspektiven. Damit die analytische Schärfe der Darstellungen und Argumentationen nicht zu kurz kommt, ergänzt in jedem Kapitel – vom «abgesetzten Dach» über das Gebäude als Körper und das «Nur Dach» bis zum «Gliedern und Verbinden» – ein fundierter thematischer Aufsatz die kommentierten Bildtafeln. *as*



Marcel Meili, Markus Peter
1987–2008
512 S., 330 farbige und 381 SW-Abb.,
Fr. 99.–/€ 60.75
2008, 20 x 27,5 cm, gebunden
Verlag Scheidegger & Spiess, Zürich
ISBN 978-3-85881-221-6

Später als andere Architekten in ihrer Karriere legen Marcel Meili und Markus Peter mehr als zwanzig Jahre nach der Bürogründung ihre erste Werkmonografie vor. Kernstück des umfangreichen und doch angenehm kompakten Buches sind 26 ausgewählte Projekte, mehrheitlich Gebautes wie die Holzbrücke in Murau oder das Center for Global Dialogue der Swiss Re in Rüschlikon, aber auch nie realisierte und weniger bekannte Entwürfe wie der Wettbewerbsbeitrag für Typenarchitektur eines Werkhofes. Gemeinsam ist allen die gründliche Recherche und die Beharrlichkeit des Büros, jedem Programm Architektur abzutrotzen. Der stark auf Bildern basierende Entwurfsprozess spiegelt sich im Buch in einer wahren Bilderflut. Computer-Renderings allerdings findet man wenige, Meili, Peter bevorzugen Montagen und Fotos von Modellen, um ihre Ideen im realen Licht zu überprüfen. Gerade die Abwesenheit des digitalen Bildes macht das Werk unmittelbar verständlich. Neben einem einleitenden Interview mit Adolf Krischanitz ordnen die Essays von Hermann Czech, Josep Lluís Mateo, Jürg Conzett und Heinrich Helfenstein das Schaffen der beiden Zürcher Architekten in den aktuellen Diskurs ein. *cs*